
Demokratische Beteiligung der Kreisstädte beim Kreishausneubau in Recklinghausen

An den Bürgermeister der Stadt Marl
Herrn Werner Arndt
Im Hause

Marl, den 6.Mai 2018

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,
bitte setzen Sie folgenden Antrag auf die Tagesordnung der nächsten Ratssitzung.

DIE LINKE. im Rat der Stadt Marl beantragt:

Der Rat der Stadt Marl fordert die Kreisverwaltung auf, den Rat über das geplante Bauvorhaben umfassend zu informieren, um darüber in der nächsten Sitzung diskutieren zu können. Der Rat der Stadt Marl fordert den Kreistag auf, zunächst von einer verbindlichen Beschlussfassung Abstand zu nehmen, um den kreisangehörigen Städten eine Willensbildung zu ermöglichen.

Begründung:

Die Kreisverwaltung favorisiert einen Neubau des Kreishauses mit einem mehr an Büros und Parkraum auf zwei Grundstücken in der Gesamtgröße von ca. 20.000 Quadratmetern, um alle derzeit ausgelagerten Nebenstellen in das neue Kreishaus zu integrieren. Das gilt auch für das Straßenverkehrsamt.

Die kalkulierte Kreditaufnahme von 50 – 60 Mio. Euro wird sich in der Kreisumlage niederschlagen. Insofern betrifft es die zehn kreisangehörigen Gemeinden.

Statt alle Nebenstellen inkl. der Zulassungsstelle ins Kreishaus zu holen sollte eine Dezentralisierung in die Städte (auch der Zulassungsstelle) das Kreishaus deutlich kleiner werden lassen, weil weniger Büros, Abfertigungs- und Parkflächen bereit gestellt werden müssten.

Eine Dezentralisierung stärkt die Kommunen, auch weil die Städte langfristig von den geringeren Investitions- und Unterhaltungskosten der Kreisverwaltung profitieren werden, zumal es durch kurze Wege die bürgerfreundlichere Lösung wäre.

Der Kreistag soll nun in seiner Sitzung am 11. Juni 2018 einen verbindlichen Beschluss über das weitere Vorgehen beim Neubau/bzw. der Sanierung des Kreishauses fassen. Vor einer so weitreichenden Entscheidung für den Kreis Recklinghausen, sollten seine 10 Städte vollumfänglich mit einbezogen werden.

Mit freundlichen Grüßen

Claudia Fleisch
Fraktionsvorsitzende